

München 15. IX. 17

Sehr geehrter Herr Doktor. Holzkirchensw. 2

Mit bestem Danke erhielt ich eben
Ihre Karte vom 12. d. d. aus der ich ersehe
dass weder von mir noch von Ihnen etwas
verlorren gegangen ist u. dass nur der
Zustammenweg an allem schuld ist. Wenn
es weiter geht, werde ich freilich die
Reiseerlaubnis niemals zu rechter Zeit
erhalten. Damit erledigt sich nun auch
mein eingeschriebener Brief vom 10. d. d.,
auf den ich natürlich weiter keine Antw.
wort von Ihnen erwarte.

In vorzüglicher Hochachtung
Prof. W. L. Lehmann